



Ein helles Grün ist die Pantone-Trendfarbe des Jahres. Auch den Ulmer Hocker von Max Bill (rechts) gibt's jetzt in saftigem Grün. Fotos: Cosentino; wb form

Grüne Welle

Ein gelbliches Grasgrün hat die US-Farbfirma Pantone zur Farbe des Jahres gekürt. Weltweit springen Einrichtungsfirmen darauf an. Doch deutsche Experten sind dem Trend nicht grün.

Ein helles Grasgrün soll die Trendfarbe für Mode und Einrichtung in diesem Jahr sein. Davon geht zumindest das Unternehmen Pantone aus, das ein verbreit-

rät in Gang, auch in Deutschland. Doch entspricht Grasgrün aktuell auch dem deutschen Zeitgeist? Denn Grün in allen Nuancen galt hierzulande schon in den vergangenen Jahren als großer Trend.

den Umweltschutz und die Ressourcen-Schonung. In den USA steht Grün für Reichtum.

„Grün ist dort die teure und reiche Farbe, es ist der Rasen vor dem Haus der Leute“, erläutert Venn. „Damit zeigt man Reichtum auf der großen, weiten Fläche vor den Villen. Rasen muss täglich gepflegt und gewässert werden, damit er perfekt aussieht.“ Alles, was Reichtum symbolisiert, verkaufe sich in den USA gut. In Europa sei das anders. Daher ist Venn der Meinung: „Grün ist bei uns als Trendfarbe längst vorbei.“ Doch er betont zugleich: „Es ist weiterhin eine wichtige

Farbe mit einem besonderen kulturellen Gehalt.“ Es sei hierzulande die Farbe einer „neuen ökologischen Haltung“. Die Einrichtungsexpertin und Trendforscherin Gabriela Kaiser aus Landsberg am Lech sagt: „Dieses gelbliche Grün ist für das Haus im Frühling immer wichtig.“ Es steht für das erste Grün nach dem Winter, für das Sprießen der Pflanzen und das Erwachen der Natur. „Und man kann sagen, dass Grün in Deutschland grundsätzlich eine Bedeutung gewonnen hat.“ Es steht auch für den Öko-Gedanken, für die „grüne Welle“, erklärt Kaiser. Aber nicht nur der grasgrüne Ton mit dem Pantone-Namen Greene-

ry sei dabei wichtig, sondern das ganze Grünspektrum, schränkt Kaiser ein. Und die Tendenz zu Grün sei nicht neu: „Das Dschungelthema war in den letzten Jahren auch schon groß. Man hätte den Trend daher auch letztes Jahr schon ausrufen können.“ Sie erwartet auch nicht, dass Grün sich in Deutschland noch zu einem Hype erheben könnte: „Es wird auch 2018 auf dieser Ebene bleiben.“ Denn in Deutschland gibt es grundsätzlich eine eher geringe Affinität für Grün in der Einrichtung. „Deutschland tendiert eher zu Blau, zu etwas Kühlem.“ „Grün spiegelt ein neues Lebensgefühl wieder“, sagt da-

Die Essenz des Lebens

Welche Farbe hat die Hoffnung? „Auf diese Frage antworten die meisten Menschen: ‚Grün‘“, schreibt die Farbpsychologin Eva Heller in ihrem Buch „Wie Farben wirken“. Was nicht verwundert, denn ohne das Pigment Chlorophyll gäbe es keine Vegetation. Der Begriff stammt aus den griechischen Wörtern für „grün“ und „Blatt“. Chlorophyll produziert den Sauerstoff, den wir zwingend brauchen. „Grün ist die Essenz des Lebens“, erklärt die Innenarchitektin Joann Eckstut. Sie weiß auch: Die grünen Kuppeln an der Spitze islamischer Moscheen sowie die grünen Flaggen vieler islamischer Länder zeugen vom besonderen Verhältnis des Islams zur Farbe Grün. Für Muslime ist die Bedeutung der Farbe in ihrer gedanklichen Beziehung zum Paradies, zur Auferstehung und zum Propheten Mohammed verankert. Im Paradies werden grüne Gewänder getragen, der ewige Garten ist mit grünen Seidensofas möbliert.

ih

gegen Ursula Geismann, Trendanalystin des Verbandes der Deutschen Möbelindustrie. „Wir werden gesünder wohnen“, ist sie überzeugt. Viele Menschen bevorzugen beim Möbelkauf ökologische Materialien wie Leder, Holz, Schiefer, Marmor, Kork und Wollfilz. Und die Sensibilität für Umwelt und Gesundheit wachse weiter. Zu diesem Öko-Gedanken gehört ihrer Meinung nach auch eine grundsätzliche Tendenz zur Farbe Grün. Gerade in Städten entstehe eine stärker werdende Sehnsucht nach Natur, „ein Bedürfnis nach tiefem Luftholen in einer atemlosen Gesellschaft“.

Simone Andrea Mayer, dpa